

Entschäumer

RITTER-Foamex

Entschäumer für wässrige Systeme

EIGENSCHAFTEN

RITTER-Foamex ist eine wässrige Emulsion, die durch den chemischen Aufbau eine gute Verteilung im Wasser hervorruft. Durch eine geringe Oberflächenspannung und das hervorragende Ausbreitungsvermögen wirkt RITTER-Foamex spontan auf Flüssigkeiten und Schaumlamellen und nicht zuletzt durch besondere Aktivatoren schaumdämpfend und/oder schaumzerstörend.

TECHNISCHE DATEN

Lieferform:	milchig-weiße Flüssigkeit
Dichte bei 20 °C:	ca. 1,0 g / ml
Viskosität:	niedrigviskos
Löslichkeit:	emulgierbar in Wasser, Säuren + Alkalien
Flammpunkt:	nicht entflammbar

WIRKUNGSWEISE

Aufgrund der gleichmäßigen Verteilung von RITTER-Foamex in eingesetzten Flüssigkeiten wird die Schaumbildung spontan abgebaut, ohne jedoch die Prozessflüssigkeit negativ zu beeinflussen.

EINSATZGEBIETE

Der gute neutrale, chemische Charakter von RITTER-Foamex ermöglicht eine breite Anwendungspalette in der chemischen, Metall-, Papier- und Textilindustrie. Die Anwendungsbereiche liegen u .a. bei Bohr- und Schneideölen, in der Abwasserreinigung und bei Reinigungsmitteln, in der Emulsionspolymerisation, im Gipsformenbau, in der Papierindustrie, bei PVA-Lösungen, bei Schädlingsbekämpfungsmitteln und bei Verseifungsreaktionen.

In der Metallindustrie kommt RITTER-Foamex überall dort zur Anwendung, wo in Beizbädern für z.B. Eisen, Stahl oder Messing, oder in alkalischen Entfettungsbädern Schaumlamellen entstehen. Schon durch einen geringen Zusatz von RITTER-Foamex wird die Oberflächenspannung stark herabgesetzt, wodurch die Schaumbildung verhindert wird.

In der Textilindustrie kommt der Entschäumer in Netzmittellösungen, bei der Herstellung schaumfreier Textilhilfsmittel, in der Teppichfärberei und in allen anderen Textilsektoren zum Einsatz, in denen Schaumprobleme gelöst werden müssen.

ZUSATZMENGE

Das Material sollte vor Gebrauch durch Schütteln homogenisiert werden. Die Zugabemenge von RITTER-Foamex beträgt im Allgemeinen 0,1-2 g / l. Durch interne Betriebsversuche lässt sich sehr schnell eine wirtschaftliche Zusatzmenge ermitteln. Aufgrund der geringen Zusatzmenge muss RITTER-Foamex mit den zum Einsatz kommenden Substanzen sehr gut vermischt werden.

ABWASSERBEHANDLUNG

Auf die abwassertechnische Behandlung hat der Gehalt an RITTER-Foamex keinen Einfluss.
Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen zu erwarten.

TOXIKOLOGIE

Nach vorliegenden Erkenntnissen sind auch bei lang andauerndem Kontakt keine Gesundheitsschäden aufgetreten.

LAGERSTABILITÄT

RITTER-Foamex ist bei einer Temperatur von ca. 20 °C ca. 6 Monate lagerfähig.
Vor Frost schützen.

Technische Auskünfte erfolgen unverbindlich und nach bestem Wissen und Gewissen. Dieses Merkblatt soll Hinweise und Anregungen geben. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist unverbindlich. Mit diesem Merkblatt sind alle vorherigen Auflagen ungültig.

August 2011